

# Höhenharter

## GEMEINDENACHRICHTEN



Amtliche Mitteilung für alle Gemeindebürger

Ausgabe 1 / Februar 2022



**Flurreinigungsaktion**  
auf der Rückseite



**Förderung Windeltonne**  
Seite 5

# DER BÜRGERMEISTER BERICHTET



## Liebe Höhnharter und Höhnharterinnen!

Ich darf euch wieder über die wesentlichen Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzungen vom 10.12.2021 und 26.01.2022 informieren.

## Voranschlag 2022

Der Voranschlag 2022 weist im Finanzierungsvoranschlag Einnahmen in Höhe von 3.043.300 und Ausgaben in Höhe von 3.043.300 auf – somit konnten wir ein ausgeglichenes Budget zur Beschlussfassung vorlegen. Im Ergebnishaushalt sind Einnahmen in der Höhe von 3.902.400 und Ausgaben von 3.604.800 gegenübergestellt. Hier ergibt sich ein Überschuss von 297.600.

## Steuer-Hebeseätze 2022

Die von der OÖ Landesregierung für das Kalenderjahr 2022 vorgegebenen Hebesätze wurden beschlossen.

## Preis Anpassung Abfallgebühren

In der Gemeinde Höhnhart gab es in den letzten 16 Jahren keine Erhöhung der Abfallgebühren. Das liegt unter anderem auch daran, dass sich die Altstoffsammelzentren sehr gut entwickelt haben. Im letzten Jahr jedoch musste der Abfall-

wirtschaftsbeitrag für Gemeinden vom Bezirksabfallverband zwecks Einnahmerückgänge und höheren Kosten um 3 € pro Person erhöht werden. Aus diesem Grund war auch eine 8 %ige Erhöhung der Abfallgebühren in der Gemeinde Höhnhart notwendig.

## Förderung einer Windeltonne bei chronischer Inkontinenz

Seit 01. Jänner 2022 gewährt die Gemeinde Höhnhart Personen, die aufgrund chronischer Inkontinenz regelmäßig Inkontinenzartikel benötigen, einen 50%igen Zuschuss zu einer zusätzlichen Restmülltonne. Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 5.

## Veräußerung / Ankauf öffentliches Gut

An Herrn Franz Huber, Herbstheim wurden gesamt 36 m<sup>2</sup> an öffentlichen Flächen verkauft.

An Priewasser Johannes und Julia, Sonnberg wurde der Verkauf von 45 m<sup>2</sup> beschlossen.

Vom Gemeinderat wurde der Ankauf von 35 m<sup>2</sup> von Familie Priewasser Christian u. Claudia, Diepoltsham für den neu errichteten Gehsteig in Diepoltsham beschlossen.

## Kanal Kamerabefahrung

Die Gemeinde ist dazu verpflichtet bis 31.12.2022 einen Kanal-Zustandsbericht beim Amt der OÖ Landesregierung vorzulegen.

Aus diesem Grund wird die Firma HIPI ZT GmbH mit der Planung der wiederkehrenden Überprüfung der Abwasserbeseitigungsanlage beauftragt. Hierzu fallen Kosten in der Höhe von 3.600 € brutto an.

## Reinigung Gemeindeamt / Volksschule / Kindergarten

Mit der Unterhaltsreinigung und der Sonderreinigung in den Sommerferien bei der Volksschule und des Kindergartens, sowie im Gemeindeamt wurde die Firma DUO GmbH mit jährlichen Ge-

samtkosten von ca. 70.000 € beauftragt.

### **Güterwegeerhaltungsverband Alpenvorland**

Aufgrund von Änderungen des OÖ Gemeindeverbändegesetzes musste die Satzung des Wegeerhaltungsverband Alpenvorland an die geltende Rechtslage angepasst werden. Hierzu war von allen Mitgliedsgemeinden ein Beschluss im Gemeinderat erforderlich.

Außerdem wurde für den Wegeerhaltungsverband Alpenvorland der Beschluss zu einer Dauerverordnung für Sanierungsarbeiten auf den Güterwegen der Gemeinde Höhnhart beschlossen. Somit ist der Verband bis 31.12.2027 zur Durchführung von laufenden Sanierungsarbeiten auf und neben den Güterwegen im Gemeindegebiet berechtigt.

### **Ankauf Baugründe in Herbstheim**

Seitens der Gemeinde wurden in Herbstheim sechs Baugrundstücke mit einer Gesamtfläche von 5.641 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von 451.280 € angekauft.

Nach dem Abbruch der noch bestehenden Objekte und Aufschließung der gesamten Infrastruktur sollen die Grundstücke in den nächsten zwei Jahren ausschließlich an einheimische Gemeindebürger verkauft werden. Bei Interesse an einem Grundankauf wendet ihr euch bitte an das Gemeindeamt.



### **Vermietung Büro im Gemeindeamt**

Ab 01. April 2022 wird ein Büro mit 27 m<sup>2</sup> an Frau Daniela Schönberger vermietet. Sie betreibt in dieser Räumlichkeit eine Praxis für Seminare und Hypnos.

### **Projekt „Gemeinsam Dahoam in Höhnhart“**

Da es immer schwieriger wird leistbares Bauland zu bekommen und ein Einfamilienhaus finanzieren zu können, braucht es in Zukunft alternativ zum Einfamilienhaus auch neue Wohnformen.

Wir hätten dazu die Möglichkeit bei einem Pilotprojekt des Landes OÖ mitzumachen, wobei ein Beteiligungsprozess zum Thema „Wohnformen mit Gemeinschaftsflächen“ gestartet wird, und bei genügend Interesse auch ein Wohnprojekt umgesetzt werden soll.

Da wir aber in der politischen Diskussion im Gemeinderat keine breite Mehrheit gefunden haben, wird dieses Projekt nicht beschlossen. Jedoch wurde inzwischen im Gemeindevorstand dieses Projekt noch einmal diskutiert. Dabei wurde vereinbart, weitere Gespräche zu diesem Projekt aufzunehmen!.

### **Anstellung eines neuen Amtsleiters**

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, trat Martin Erhart nach gesamt 22 Dienstjahren bei der Gemeinde Höhnhart seinen wohlverdienten Ruhestand an.

Zum neuen Amtsleiter in der Gemeinde Höhnhart ab 01.01.2022 wurde einstimmig **Christian Bogner** gewählt. Auf Grund seiner mehrjährigen Berufserfahrung und der abgelegten Prüfungen ist er bestens für dieses Amt qualifiziert. Hinzu kommt, dass er bereits seit Mai 2011 in der Gemeinde Höhnhart beschäftigt ist und somit die Gemeinde bereits sehr gut kennt.

Euer Bürgermeister

**Erich Priewasser**

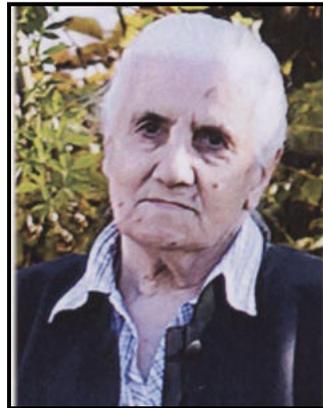
A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Erich Priewasser'.

# STERBEFÄLLE



**Stefanie Stempfer**

Roith 3  
im 83. Lebensjahr  
† 15.11.2021



**Maria Wimmer**

Liedlschwandt 2  
im 87. Lebensjahr  
† 14.11.2021



**Anton Moser**

Feichta 5  
im 65. Lebensjahr  
† 25.11.2021



**Georg Buchner**

Höhhart 46  
im 82. Lebensjahr  
† 25.11.2021



**Ferdinand Maier**

Herbstheim 6  
im 68. Lebensjahr  
† 04.12.2021



**Anna Brunnbauer**

Herbstheim 56  
im 89. Lebensjahr  
† 15.12.2021



**Franz Batori**

Höhhart 42/6  
im 77. Lebensjahr  
† 07.02.2022



**Maria Neuländtner**

Leitrachstetten 5  
im 70. Lebensjahr  
† 16.02.2022



**Kreszenz Ertl**

Leitrachstetten 9  
im 95. Lebensjahr  
† 16.02.2022



**Berta Bernhofer**

Eden 6  
im 96. Lebensjahr  
† 19.02.2022

## FÖRDERUNG WINDELTONNE

### Zuschuss zur Mülltonne bei chronischer Inkontinenz

Die Gemeinde Hönhart fördert 50 % der Kosten einer zusätzlichen Restmülltonne für Personen, die an einer chronischen Inkontinenz leiden.

#### Voraussetzungen:

Wir übernehmen 50 % der Kosten unter folgenden Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Hönhart
- Ärztliche Bestätigung über eine chronische Inkontinenz
- Pflegestufe I oder höher

#### Kaution:

Bei Abholung der zusätzlichen Tonne ist eine Kaution von 50 € zu hinterlegen. Diese wird wieder ausgehändigt, wenn die Tonne in unbeschädigtem und gereinigtem Zustand zurückgebracht wird. Sollte die Tonne beschädigt bzw. zur Gänze kaputt sein, so wird nur mehr der Restbetrag zum offiziellen Verkaufspreis (im Gemeindeamt Hönhart) der Tonne zurückbezahlt.

#### Wiedervorlage ärztliche Bestätigung

Nach 3 Jahren ist erneut eine ärztliche Bestätigung über die chronische Inkontinenz vorzulegen. Wird die Bestätigung nicht vorgelegt und die Tonne nicht zurückgebracht, so wird seitens der Gemeinde Hönhart automatisch die volle Gebühr für die 6-wöchentliche Restmüllabfuhr verrechnet.

#### Vereinbarung

Bei Abholung der Tonne in der Gemeinde ist eine Vereinbarung zu unterschreiben, in der alle Hinweise (über Kaution, Rückgabe usw.) für den Benutzer angeführt sind.



# GRATULATIONEN

## **Josef Binder**

Miesenberg 5  
96 Jahre  
am 05.01.2022

## **Ernestine Lengauer**

Aigertsham 25/2  
85 Jahre  
am 24.01.2022

## **Theresia Lengauer**

Eitzing 1/2  
80 Jahre  
am 31.01.2022

## **Maria Schwarzmair**

Stegmühl 9/2  
96 Jahre  
am 06.02.2022

## **Sallaberger**

## **Herta & Friedrich**

Feichta 7/1  
Goldene Hochzeit  
am 09.01.2022



# ROTKREUZ-MARKT MATTIGHOFEN

## Neue Einkaufsgrenzen

Ein Schicksalsschlag in der Familie, eine plötzliche Krankheit oder der Verlust des Arbeitsplatzes. Armut kann jeden treffen und es gibt viele Gründe, warum Menschen mit einem geringen Einkommen auskommen müssen.

### EINKAUFSBERECHTIGUNG:

Einkaufsberechtigt sind alle Personen, die unter folgenden Einkommensgrenzen (Netto) liegen:

- 1-Personen Haushalt: max. **€ 1.200,-**
- 2-Personen Haushalt (Ehepartner, Lebensgemeinschaft): max. **€ 1.700,-**
- Für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind: **€ 300,-**

Das wöchentliche Einkaufslimit für Klienten beträgt **€ 30,-** pro Woche. Der Einkaufswert pro Kunde pro Öffnungstag errechnet sich aus **€ 30,- / Anzahl der Öffnungstage**. (Bei zwei Öffnungstagen je **€ 15,-** bei drei Öffnungstagen je **€ 10,-**)

Für nähere Informationen und für die Beantragung einer Berechtigungskarte kontaktieren Sie einfach Ihre Rotkreuz-Bezirksstelle!



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**OBERÖSTERREICH**

*Aus Liebe zum Menschen.*

# HOCHZEITEN

**Meixner**  
**Monika & Andreas**  
Herbstheim 3/1  
Kirchliche Eheschließung  
am 21.08.2021



**Langmaier**  
**Martina & Manfred**  
Hub 2  
Eheschließung  
am 14.08.2021



**Bachmaier**  
**Martha & Ferdinand**  
Diepoltsham 11/1  
Eheschließung  
am 27.12.2021

# GEBURTEN



**Emilia Frauscher**

Unteraichberg 2/1  
geboren am 23.11.2021



**Philip Skwara**

Thannstraß 32  
geboren am 25.12.2021



**Annika Knauseder**

Oberaichberg 2/1  
geboren am 09.01.2022



**Hermine Guggenberger**

Leitrachstetten 12/1  
geboren am 10.01.2022



**Lena Frauscher**

Haging 17  
geboren am 18.01.2022



**Maya-Daniela Turlea**

Höhhnhart 40/3  
geboren am 18.01.2022





**Johanna u. Luisa Brunnbauer**

Höhhart 42/10  
geboren am 11.01.2022

## MÜTTERMESSE 2022

Am 06. Februar lud die Pfarre gemeinsam mit der kath. Frauenbewegung alle jungen Mütter, die im abgelaufenen Jahr ein Kind geboren bzw. getauft haben, zu einer Müttermesse ein. Dabei wurde besonders die Verantwortung und Bedeutung von Müttern in den Mittelpunkt der Betrachtungen gestellt. Als kleines Zeichen der Anerkennung und der Erinnerung hat die KFB den Müttern eine Kerze verziert und überreicht. Für die musikalische Umrahmung der Messe sorgte der Chor Dona Musica unter der Leitung von Gabi Buchbauer.

Im Anschluss lud Bgm. Erich Priewasser die Mütter in den Gasthof Gramiller ein, wo er den Müttern den Säuglingsgutschein im Wert von 40,- € der Gemeinde überreichte. Alle wurden zu einem Frühstücks-Brunch eingeladen, damit neben der besinnlichen Feier auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kam. Bei angeregter Unterhaltung konnten die Mütter dort den Tag ausklingen lassen.



# HEIZKOSTENZUSCHUSS

## Heizkostenzuschuss des Landes OÖ - Aktion 2021/2022

### Wer wird gefördert?

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Netto-Einkommensgrenzen nicht übersteigt:

- Alleinstehende: **950 Euro**
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: **1.500 Euro**
- für jedes minderjährige Kind: **380 Euro**
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: **520 Euro**
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: **350 Euro**
- Freibetrag Lehrlingsentschädigung: **232,49 Euro**



### Wie wird gefördert?

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2021/2022 in Höhe von **175 Euro** pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt.

### Abwicklung/Antragstellung

Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist beim **Gemeindeamt Hönhart** einzubringen. Dort liegen auch die entsprechenden Antragsformblätter auf.

Die Antragstellung hat in der Zeit vom 01. Februar **bis spätestens 09. Mai 2022** zu erfolgen. Für sämtliche Anträge gelten die **Einkommensverhältnisse des Jahres 2021**.

### Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. (Im Bedarfsfall ist ein Übergabevertrag vorzulegen.)

Für weitere Fragen steht das Gemeindeamt gerne zur Verfügung - Tel.: 07755/5115

# JUGENDTAXI

## Jugendtaxi in Hönhart

Leider ist es traurige Gewissheit, dass immer wieder Jugendliche im Freizeitverkehr verunglücken. Häufig passiert dies an Wochenenden bei Fahrten zu oder von Discos, Zeltfesten usw.!

Um diesem traurigen Trend entgegenzusteuern, fördert die Gemeinde Hönhart in Zusammenarbeit mit dem Land OÖ. seit 2015 das **JUGENDTAXI**. Von 2015 bis 2021 wurden

dafür Papiergutscheine ausgestellt. Da diese aber längst nicht mehr zeitgemäß sind, haben wir uns mit dem Jugendservice des Landes OÖ zusammengeschlossen und bieten ab dem Jahr 2022 die „JugendTaxi-App“ an, bei welcher die Gutscheine ganz einfach digital mitgeführt werden können.

Alles was man braucht, ist eine 4youCard und die 4youCard-App auf dem Smartphone.

Alle Jugendlichen Höhnharter/innen, die einen **Hauptwohnsitz in Höhnhart** haben und

im Alter zwischen **16 - 21 Jahren** sind, können einen Antrag auf Ausstellung eines Jugendtaxi-ausweises stellen.

Jede/r berechnigte Jugendliche bekommt für das jeweilige Jahr von der Gemeinde 15 Jugendtaxi-Gutscheine im Wert von je 4,00 €. Somit haben diese Jugendtaxi-Gutscheine einen Gesamtwert von 60,00 €.



## ZECKENSCHUTZIMPFUNG

### Schutzimpfung gegen Frühsommer-Meningoencephalitis

Seit dem Jahre 1980 wird in Oberösterreich die Zeckenschutzimpfung angeboten. 1994 gab es noch 3 Todesfälle und 175 Erkrankungen. Im Jahre 2019 gab es im Bezirk Braunau am Inn 4 Erkrankungen (oberösterreichweit 30 Erkrankungen). Am meisten gefährdet sind nach wie vor Personen zwischen dem 50sten und 70sten Lebensjahr. Viele ältere Menschen sind aufgrund bereits durchgemachter Zeckenbisse der Meinung, genügend Abwehrkörper aufgebaut zu haben, was leider in vielen Fällen nicht stimmt. Die Abteilung Gesundheit des Landes Oberösterreich setzt die Schutzimpfung auch im Jahr 2020 fort.



Die Zeckenschutzimpfung 2022 **startet am Dienstag, 15.03.2022** und **endet am Dienstag, 19.04.2022**

- **jeden Dienstag** von **08:00 bis 11:40 Uhr** und von **13:00 bis 16:00 Uhr**
- im Erdgeschoss, Zimmer 10 der **Bezirkshauptmannschaft Braunau**

(nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 07722 / 803-60452 oder 60453)

#### Geimpft wird heuer mit

- FSME-IMMUN 0,25 ml Junior—für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr
- FSME-Immune 0,50 ml—für Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Beide Impfstoffe sind inaktivierte Virusimpfstoffe.

#### Kosten:

- bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung **13,40 Euro**
- ab dem vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung **15,40 Euro**
- Ab dem dritten unversorgten Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von **4 Euro** zu zahlen. Die restlichen Impfstoffkosten übernimmt das Land.

# PFARRCARITAS KINDERGARTEN

## Martinsfest

Am 11. November fand das Martinsfest statt. Leider konnten wir auch in diesem Jahr unsere Eltern nicht einladen. Damit sie dennoch ein Teil unserer Feier sein konnten, hat unser Zivil-diener Benjamin ein Video zusammengeschnitten.

Wir haben gemeinsam im Turnsaal eine Geschichte ausgespielt, Lieder gesungen und die Schulanfänger durften den Laternentanz vorführen.



Nach einer leckeren Jause ging es für uns nach draußen. Wir warteten auf den Martinsreiter, der uns bei unserem Laternenumzug dann auch noch bis zum Kindergarten zurückbegleitete.

## Büchertausch

Im November starteten wir wieder mit dem Büchertausch, der nun wöchentlich jeden Mittwoch stattfindet. Eva gestaltet diesen so, dass sie sich viel Zeit für jedes Kind nehmen kann.

Außerdem ist unser Bücherwurm eingezogen, den die Kinder jedes Mal beim Ausleihen eines Buches „füttern“ dürfen.

Durch den Büchertausch ist es uns möglich, die vielen Bücher, die wir in unserer Bibliothek über Jahre angesammelt haben, zu verleihen und den Eltern und Kindern eine Freude zu bereiten.

Das angesammelte Geld des Büchertauschs wird am Ende des Jahres zum Ankauf für neue Kinderbücher verwendet.



## Adventkranzweihe

Trotz vieler Einschränkungen durfte auch eine Adventkranzweihe nicht fehlen. Im kleinen Kreis haben wir unsere 1. Kerze am Kranz entzündet und dazu passende Lieder gesungen. Danach gab es noch eine leckere Jause mit Kekserl und Punsch.



## Adventzeit/Adventfeier

Die Adventzeit ist eine besonders aufregende Zeit im Kindergarten. Das Warten auf das Christkind bereitet den Kindern viel Freude.

Durch tägliche Angebote passend zum Thema Advent ist die Vorweihnachtszeit schnell vergangen. Egal, ob das Christkind durch den Turnsaal oder die Gruppenräume flog, oder der kleine Wichtel Fridolin den einen oder anderen Streich spielte, wir hatten eine zauberhafte Zeit. Die tägliche Adventfeier war ein Fixpunkt im Tagesablauf und das Highlight des Vormittags.



## Nikolaus

Am 06.12 besuchte uns der Nikolaus im Kindergarten. Die Aufregung war groß und die Kinder waren sehr eifrig beim Halten des Stabes. Für jedes Kind brachte er eine Kleinigkeit mit. Abschließend gab es noch eine gemeinsame Nikolausjause in den Gruppen.



## Waldtag

Kurz vor Weihnachten ging es für die Regenbogengruppe noch zum Tiere füttern in den Wald. Es war ein wunderschöner, sonniger Wintertag und die Kinder genossen es sehr.



## Märchenerzählerin

Zum krönenden Abschluss der Vorweihnachtszeit im Kindergarten besuchte uns die Märchenerzählerin aus Schärding. Wir durften das Märchen „Frau Holle“, passend zur Jahreszeit, anhören. Außerdem brachte sie ganz besondere und tolle Instrumente mit zu uns, die wir noch nicht kannten.



## Wir begrüßen den Winter

Den Winter mit all unseren Sinnen erleben – sehen, hören, schmecken, riechen und begreifen! Wir gehen Bob fahren, machen Schneemänner und Schneeballschlachten und genießen die Einstimmung auf eine neue Jahreszeit. Leider hat der Schnee nur kurz angehalten und wir warten sehnsüchtig darauf, dass Frau Holle die Betten schüttelt.



## BAV „Mats und die Wundersteine“

Um den Kindern schon im jungen Alter Umweltbewusstsein zu vermitteln, besuchte uns Andrea, welche im Bezirksabfallverband tätig ist. Sie erklärte anhand der Geschichte „Mats und die Wundersteine“, wie wichtig die Ressourcen, also die „Schätze“ der Erde für uns sind.

Sie wird uns noch weitere 2-3 Male besuchen und das Thema kindgerecht vertiefen.



## Schulanfängervorbereitung

Auch im neuen Jahr legen wir wieder viel Wert auf die Förderung unserer Schulanfänger. Wir versuchen so gut es geht Schulanfängeraufgaben am Vormittag einfließen zu lassen und den Kindern die Möglichkeit zu geben diese selbständig zu erarbeiten.

Es werden aber auch geplante, gruppenübergreifende Angebote in den nächsten Wochen stattfinden.



## Bewegungseinheit

Vor allem in letzter Zeit war das Wetter zum Rausgehen nicht so einladend, deswegen haben wir uns viel im Turnsaal aufgehalten und unterschiedlichste Bewegungsformen und Spiele ausprobiert.



# VOLKSSCHULE HÖHNHART

## News aus der Volksschule

Das neue Schuljahr startete äußerst turbulent. Grund dafür war allerdings nicht nur das Coronavirus, sondern ein Zusammenspiel mehrerer Faktoren.

Zum einen fiel Frau Winkler, welche in diesem Schuljahr die 1. Klasse übernehmen sollte, krankheitsbedingt kurzfristig aus. Zum anderen wusste man, dass die damalige Direktorin und Klassenlehrerin der 3. Klasse, Frau Gabriele Aichberger, ab Mitte Oktober eine wichtige Operation wahrnehmen und anschließend in den Ruhestand gehen wird. Wer ihre Stelle als KlassenlehrerIn übernehmen wird, blieb jedoch ungewiss. Somit mussten dringend Lösungen gefunden werden, um einen ordnungsgemäßen Unterricht gewährleisten zu können.

Schließlich erklärte sich Herr Erwin Huber, der eigentlich seit Jahren in unterschiedlichen Schulen als Betreuungslehrer beschäftigt ist bereit, vorübergehend die 1. Klasse zu übernehmen, bis sich Frau Winkler von ihrer Krankheit erholte und ihre Lehrtätigkeit mit den SchulanfängerInnen beginnen konnte. Auch Herr Klaus Baier, welcher sich eigentlich schon

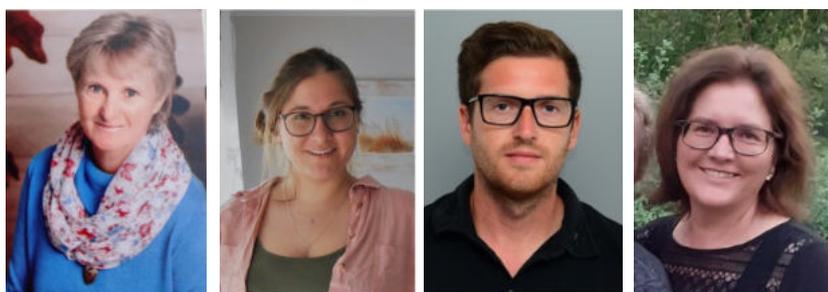
im Vorjahr von der Höhnharter Volksschule verabschiedet hatte und seine Lehrtätigkeit an einer anderen Schule fortführen wollte, kam kurzfristig am 15. Oktober wieder in die Volksschule zurück, um Klassenvorstand der 3. Klasse zu werden. Zu dieser Zeit löste zudem unsere neue Direktorin Frau Martina Wiesauer, Gabriele Aichberger, die seit 2003 die Volksschule in Höhnhart leitete, ab.

Neben diesen personellen Startschwierigkeiten ist natürlich auch, nach wie vor, das Thema Corona omnipräsent. So zählen mehrmaliges Testen als auch eine permanente Maskenpflicht für SchülerInnen und LehrerInnen zum Schulalltag. Ausreichend Hygiene und möglichst viel Abstand zum Nächsten sind nach wie vor Gebot der Stunde, um den Schulbetrieb aufrecht erhalten zu können. Denn wie schnell sich das Virus verbreiten kann, haben wir ja alle bereits miterlebt, als ein großer Teil der SchülerInnen und LehrerInnen krankheits- und/oder quarantänebedingt zu Hause bleiben musste.

## Daten und Fakten

Im Schuljahr 2021/22 besuchen 66 SchülerInnen die VS Höhnhart. Diese gliedern sich folgendermaßen nach Klassen auf:

1. Klasse: 17 Kinder - **KV VOL Frau Sigrun Winkler**
2. Klasse: 13 Kinder - **KV Frau Stefanie Mitter BEd.**
3. Klasse: 19 Kinder - **KV Herr Mag. Klaus Baier.**
4. Klasse: 17 Kinder - **KV VOL Frau Petra Machl BEd.**



Werken unterrichtet nach wie vor Frau Gabriele Burgstaller und Religion Frau Christine Mühlbacher.

Frau Monika Meixner und Herr Manuel Preishuber sind seit diesem Jahr neu im Lehrerteam und möchten sich kurz vorstellen:



Mein Name ist **Monika Meixner** und ich bin 42 Jahre alt. Viele von euch kennen mich und meine Familie bereits, denn ich wohne schon viele Jahre mit meinem Mann Andreas und meinem Sohn Florian in Höhnhart.

Vor 12 Jahren habe ich die Ausbildung zur diplomierten Bewegungstrainerin für Kinder absolviert. Seitdem habe ich es mir zum Hobby gemacht, Kindern Spaß an der Bewegung zu vermitteln.

Seit 2011 halte ich schon in Schulen und Kindergärten bewegte Turnstunden ab.

Von 2011 bis 2021 konnte ich diese Tätigkeit über den Verband ASKÖ OÖ – eine Initiative des Sportministeriums: „Kinder gesund bewegen“ ausüben.

2018 machte ich die Ausbildung zum Bewegungscoach sowie Sportinstructorin mit dem Schwerpunkt Athletik, Fitness und Koordination.

Heuer bot sich mir dann die Chance, am Heimatort in Höhnhart zu unterrichten, was mir große Freude bereitet.



Ich heiße **Manuel Preishuber** und ich habe heuer die Möglichkeit bekommen, in der Volksschule Höhnhart zu unterrichten. Aufgrund des akuten Lehrermangels darf ich bereits jetzt als Lehrer

tätig sein, obwohl ich noch Student im 7. Semester bin.

Meine Freizeit verbringe ich hauptsächlich in der Natur und in den Bergen. Sowohl das Musizieren auf der Gitarre als auch das Kochen und Backen sind Teil meines Lebens. Weiters bin ich auch ein aktives Mitglied der Feuerwehr St. Veit.

Aber fangen wir von vorne an... Vor 23 Jahren kam ich als erstes von drei Kindern auf die Welt. Aufgewachsen bin ich mit meinen Eltern, meiner Großmutter und später auch mit meinen kleinen Geschwistern auf unserem kleinen Bauernhof in St.Veit. Dort besuchte ich auch die Volksschule und wie es das Schicksal wollte, verschlug es mich wieder dorthin zurück.

Im Anschluss an die Matura an der HTL Braunau entschied ich mich, einen komplett anderen Weg einzuschlagen, da ich beschloss, Primarstufenpädagogik an der PH Salzburg zu studieren.

Eine wichtige Rolle spielte für mich ein Beruf, bei dem der soziale Aspekt nicht zu kurz kommt und welcher einen abwechslungsreichen Alltag bietet. In meinen verschiedenen Praktika zeigte sich schnell, dass ich die richtige Entscheidung getroffen habe.

Ich schätze die Möglichkeit sehr, schon jetzt Berufserfahrung sammeln zu dürfen und freue mich auf die kommende Zeit mit den Schülerinnen und Schülern!

Für die Nachmittagsbetreuung haben sich aktuell 14 Kinder angemeldet. Hier liegt unser Fokus vor allem darauf, die Kinder bei ihren Hausübungen zu unterstützen und so gleichzeitig die Eltern zu entlasten. Anschließend an die Lernbetreuung findet, wie gewohnt, der sogenannte Freizeitteil statt, welcher von Herrn Thomas Augustin und Herrn Klaus Baier betreut wird.

## Ein Rückblick von Oberschulrätin Gabriele Aichberger

Nach vier Jahrzehnten als Lehrerin, davon 18 Jahren als Lehrerin und Direktorin der VS Höhnhart verabschiedete ich mich Anfang Dezember in die Pension.

Zahlreiche Projekte wurden in meiner Amtszeit umgesetzt. Gleich zu Beginn meiner Leitertätigkeit in Höhnhart 2003 begann ich mit meinem Team mit der Organisation von regelmäßigen Schulfesten bis hin zur Gestaltung der ersten Schulhomepage.

Ich denke gerne an die vielen schönen Feste zurück, die jedes für sich ein Highlight im Schulalltag waren.



Der Teamgedanke und die Einbindung der Eltern bei den verschiedensten Anlässen wie z. B. den Eröffnungen der Höhnharter Adventmärkte, waren mir immer wichtig. Auch die Zusammenarbeit zwischen Schule, Elternschaft und Gemeinde war stets ein großes Anliegen von mir. Diese lag mir auch in anderen Bereichen am Herzen, sei es im Kontakt mit umliegenden Schulen, meinen Kolleginnen und Kollegen und meinen Schülerinnen und Schülern.



Auch die umfangreiche und gelungene Schulhaussanierung 2014 fiel in meine Amtszeit. Ich denke hier insbesondere an die Umbauphase im Schulgebäude, die uns Lehrkräfte vor die Herausforderung stellte, alle Unterlagen und Lehrmittel verpackt in Kartons in den Turnsaal zu räumen und wir nur nach und nach wiederfanden, was wir vorher gut sortiert in unzähligen Bananenschachteln untergebracht hatten, zumindest dachten wir das.



Vergessen werde ich sicher nie den Schulanfang 2014 – wir übersiedelten für sechs Wochen nach St. Veit in das leerstehende Schulgebäude, weil unsere Schule durch einen Wassereinbruch in den Ferien noch nicht bezugsfähig war.

Unter meiner Leitung kam es auch zur Errichtung der Nachmittagsbetreuung im Schuljahr 2015/16 sowie der Neugestaltung der Schulbibliothek, die mir besonders am Herzen lag.

Weiters sorgte die gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Gemeinde dafür, dass die EDV-Ausstattung stetig erweitert wurde. Dies kam der gesamten Schulgemeinschaft während des Distance Learnings in der Corona-Zeit zugute.

Die vielen Jahre, die ich an der VS Höhnhart verbringen durfte, waren ungemein wertvoll für mich und sind wie im Flug vergangen. Besonders die Arbeit mit den Kindern in der Klasse wird mir fehlen. Somit blicke ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge in die die

Zukunft. Ein bisschen wehmütig denke ich an all die kleinen und großen Momente zurück, die mein Arbeitsleben in den letzten 18 Jahren prägten, doch die Versetzung in den Ruhestand fühlt sich nun auch gut an.

Ab sofort freue ich mich über

- viele schöne Stunden mit meinen vier Enkelkindern, den ein oder anderen Ausflug mit ihnen zu unternehmen
- viel Zeit, um Bücher zu lesen, die schon lange im Bücherregal darauf warten, gelesen zu werden
- viele Gelegenheiten, wieder persönliche Kontakte mit Freundinnen und Freunden zu pflegen
- viel frische Luft beim Pflegen meines Gartens
- keinen Weckruf um halb sechs um nur ja pünktlich in die Schule zu kommen

Abschließend danke ich allen für die Wertschätzung, die mir während der vielen Jahre entgegengebracht wurde.

Diese Zeit hat viele positive Spuren hinterlassen und dafür bin ich sehr dankbar.



## Unsere neue Direktorin stellt sich vor



Mein Name ist **Martina Wiesauer**. Ich wohne mit meiner Familie in Maria Schmolln. Dort leite ich auch seit 7 Jahren die Volksschule. Seit Beginn dieses Schuljahres wurde meine Leitungstätigkeit mit der Volksschule Treubach erweitert.

Im Oktober dieses Jahres trat Frau OSR VD Gabriele Aichberger nach jahrzehntelanger, sehr erfolgreicher Schulleitung in den wohlverdienten Ruhestand.

Zu diesem Zeitpunkt wurde mir die Schulleitung der VS Höhnhart angeboten.

Da ich bereits einige Jahre in diesem Bereich Erfahrung sammeln konnte, nahm ich dieses Angebot an.

Ich freue mich auf dieses neue Berufsfeld und werde gemeinsam mit meinem sehr engagierten Team das Schulleben in unserer Volksschule lebendig gestalten und einen angenehmen Ort des Lebens und Lernens schaffen.

## Aus gegebenem Anlass:

Da es hin und wieder vorkommt, dass unsere Schule unter der alten und nicht mehr existenten Emailadresse kontaktiert wird, hier noch einmal unsere neue Adresse:

[s404211@schule-ooe.at](mailto:s404211@schule-ooe.at)

Zudem möchten wir mitteilen, dass eine offizielle Verabschiedung unserer ehemaligen Direktorin, Frau OSR Gabriele Aichberger aufgrund der Coronasituation bisher noch nicht möglich war. Diese wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

## Schulanfang

Am 13. September war es wieder so weit: ein neues Schuljahr begann!

Dieser Tag ist nicht nur, wie jedes Jahr, ein besonderer Moment für die SchulanfängerInnen, sondern natürlich auch für die restlichen SchülerInnen, da man nach längerer Zeit endlich wieder alle KlassenkameradInnen sieht.

Diese Freude wurde bereits beim Eröffnungsgottesdienst sichtbar, welcher von Frau Christine Gruber-Reichinger abgehalten wurde und sich mit dem Thema „Freundschaft“ auseinandersetzte.

Anschließend begaben sich alle SchülerInnen mit ihren Lehrpersonen in die jeweiligen Klassen, wo man sich im Klassenverband über die Erlebnisse in den Ferien austauschte.

## Wandertag(e)

Die Fitness unserer SchülerInnen wurde bereits am Donnerstag, den 16. September getestet, als sich unsere Klassen auf Wandertag begaben.

Die 1. und 2. Klasse spazierte zum Spielplatz in Herbstheim, wo natürlich alle Gerätschaften ausführlich erkundet wurden.

Die 3. und 4. Klasse marschierte zum Grindlberg und machte anschließend noch einen Abstecher zum Spielplatz in Aigertsham.

Wie viel Spaß die Kinder dabei hatten, zeigen die folgenden Fotos:



## Gesunde Jause

Bereits am 8. Oktober 2021 startete in unserer Volksschule wieder die „Gesunde Jause“. Alle 14 Tage kommen unsere Schüler- und LehrerInnen in den Genuss, sich von regionalen Köstlichkeiten, welche von Frau Johanna

Hintermair und ihrem Team zubereitet werden, verwöhnen zu lassen. Dafür ist unsere Schule sehr dankbar und wir freuen uns bereits jetzt auf die nächsten Verköstigungen.

## Verkehrserziehung

Am 11.10 und am 22.10 besuchte uns die Polizistin Frau Lisa Lindlbauer.

Mit Spannung und Freude arbeiteten die Kinder der 1., 2. und 3. Klasse eine Unterrichtseinheit mit Frau Lindlbauer an diversen verkehrssicherheitstechnisch relevanten Themen, wie unter

anderem des „Sich-sichtbar-machens“ oder des korrekten Überquerens der Straße.

Abschließend bekamen die Kinder der 1. Klasse eine Warnweste, welche sie fortan tragen sollen, geschenkt.

## Besuch der Bäuerinnen

Am 20. November bekamen die Kinder aus der 1. und 2. Klasse Besuch von zwei Ortsbäuerinnen. Diese erzählten den SchülerInnen unter anderem von ihren Aufgaben- und Tätigkeitsbereichen als Bäuerin.

Abschließend bekamen die Kinder noch ein Sackerl mit regionalen Produkten geschenkt, worüber sie sich sehr freuten.



## Weihnachtlicher Ausklang bei der Waldkapelle

Den letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, also den 23.12., ließen die LehrerInnen samt ihren Klassen gemütlich ausklingen. Während die ersten beiden Unterrichtseinheiten Kekserl gegessen, Tee und Kakao getrunken oder weihnachtliche Filme geschaut wurden, spazierten wir nach der großen Pause abschließend zur Kapelle in Liedtschwandt.

Dort angekommen bildeten alle SchülerInnen der Volksschule einen großen Halbkreis um die Kapelle und lauschten den Worten unserer Religionslehrerin, Frau Christine Mühlbacher, welche die Kinder perfekt auf das bevorstehende weihnachtliche Fest einstimmte.



# GESUNDE GEMEINDE

## Gesunde Schuljause

Derzeit lässt es die Situation leider nicht zu unter den gewohnten Umständen die Schuljause abzuhalten. Unter Einhaltung der 2G Regelung ist es uns derzeit trotzdem möglich, 14-tägig die Jause vorbeizubringen, welche die Kinder in den jeweiligen Klassen verspeisen. Wir versuchen dabei immer uns etwas Abwechslungsreiches und Kreatives für die Kinder einfallen zu lassen.



## Turnen und Bewegung

Bodystyling und Fit im Winter läuft unter Einhaltung der 2G Regelung ganz normal weiter.

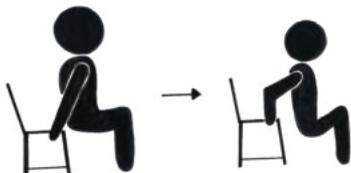


Unser Nachmittagsturnen haben wir diesen Winter frühzeitig abgebrochen. Durch die Corona Auflagen sind die Turner vorsichtiger geworden. Dennoch möchte ich das Nachmittagsturnen nicht einfach so abschließen und gebe euch ein kleines Rätsel und ein paar Bankerl-Turnübungen über die Zeitung mit nach Hause.

### Na, wo steht diese Bank?

Geh in Gedanken (besser noch: mach einen Spaziergang) zu dieser Bank. Nun hast du dir eine Ruhepause verdient. Setz dich nieder und genieße die Aussicht auf die Höhnharter Gegend. Es ist ein wahrer Augenschmaus!

**Bist du ausgeruht? Dann geht es mit 3 Turnübungen weiter:**



Diese Übung kannst du wunderbar auf der Bank machen und Brust, Arme und Bauch trainieren. Stütze dich auf der Bank mit den Händen ab und halte dich an der Kante fest, Beine hüftbreit auseinander. Einatmen und die Arme beugen bis Ober- und Unterarme einen 90-Grad-Winkel bilden. Tief ausatmen und die Arme langsam durchstrecken. Wiederhole diese Bewegung 4 mal sehr langsam nur aus der Kraft der Arme und Brust – 4 Sek. hochdrücken, 4 Sek. senken.



Nun etwas für die Beine: Kniebeugen Stelle dich dazu hüftbreit hin und gehe langsam nach unten in die Hocke, dabei die Arme nach vorne strecken. Langsam wieder hochkommen. Beliebig oft wiederholen.



Die dritte Übung ist wieder für die Beine. Dazu mit dem rechten Bein nach vorne kommen, der Oberkörper ist aufrecht. Langsam mit dem linken Knie nach unten ziehen und wieder nach oben kommen. Beliebig oft wiederholen, dann die Seite wechseln.



**Nun geht es weiter zur nächsten Bank. Kannst du dir vorstellen, wo diese steht?**

Hier bitte einfach nur **DASITZEN**. Bist du müde, setz dich nieder. Gefällt es dir – so komme wieder!



**Nun kommen wir zum letzten Bankerl. Wo steht denn dieses?**

„Gebe dich mal dem guten und warmen Gefühl hin und genieße es einfach“, flüsterte die Sonne. „Du hast es auch verdient, dass es dir gut geht“, sprach deine innere Stimme.

**Zum Abschluss hier noch ein paar Übungen für dich zum Dehnen:**

Ausfallschritt zur Seite, rechtes Bein gestreckt – auf dem linken Bein abstützen und die Dehnung mind. 8 Sekunden halten. Dann die Seite wechseln.



Verschränke deine Finger und schiebe die Arme nach oben. Halte diese Position für einige Sekunden. Anschließend lehne deinen Oberkörper leicht zur Seite und halte die Dehnung, dann zur anderen Seite



Nimm mit der rechten Hand deine rechte Ferse und ziehe sie zum Gesäß. Die Beine sind geschlossen. Du kannst dich gerne mit der anderen Hand an der Bank festhalten. Anschließend die linke Seite.



Jetzt wünsche ich euch beim Erraten, der kleinen Auszeit sowie bei der Ausführung der Übungen ganz viel Spaß! Die Auflösung findet ihr übrigens auf [Seite 46](#).

Eure Johanna und das Team der Gesunden Gemeinde

Fotos: Martina Bachleitner  
Zeichnungen: Nicole Hütter

## Neues Sportangebot in der Gemeinde

Mein Name ist Nicole Lechner, ich wohne seit ein paar Monaten in Herbstheim und möchte als Fitness-, Personal-, Gesundheits- und Functionaltrainerin gern für noch mehr Bewegung in der Gemeinde sorgen!

Kurz ein paar Worte zu mir: Nach vielen Jahren in einem Bürojob in Salzburg habe ich mein Leben letztes Jahr nochmal umgekrempelt und mich entschieden, meine Leidenschaft zum Beruf zu machen. Sport und Bewegung begleiten mich seit vielen Jahren, und ein gesunder, vitaler und leistungsfähiger Körper ist für mich die notwendige Basis, um das Leben in vollen Zügen genießen zu können - von der Jugend bis ins hohe Alter!

Ich biete euch ein variantenreiches funktionelles Training für den ganzen Körper. Ein Training das hilft, für alle Aktivitäten des täglichen Lebens gewappnet zu sein. Der Fokus liegt auf einer sinnvollen Kombination von Kraft- und Ausdauertraining, und zusätzlich steigern wir dabei noch Beweglichkeit, Schnelligkeit, Koordination und Durchhaltevermögen. Und ja, es wird bestimmt auch manchmal ganz schön anstrengend werden, aber euer Körper wird euch danken dass ihr durchgehalten habt!

Zum Start möchte ich mit einem Outdoortraining in der Gruppe loslegen. Da wir die meiste Zeit des Tages in geschlossenen Räumen verbringen bietet Sport im Freien zahlreiche Vorteile wie z.B. reichlich Sauerstoffversorgung, Stärkung des Immunsystems oder Vitamin-D-Bildung wenn uns die Sonne ins Gesicht lacht. Und diese Vorteile können wir nicht nur bei typischen Outdoor-Sportarten nutzen, sondern auch bei gezieltem Fitnesstraining. Und wenn`s auch mal regnet werdet ihr nach dem Training ein umso besseres Gefühl haben, weil ihr euren inneren Schweinehund gleich doppelt überwunden habt! Je nach Bedarf kann ich das Angebot später gerne noch erweitern, z.B. mit Schwerpunkttrainings wie Vormittagstraining für junge Mamas, Fitness 60+, Hochintensivtrainings o.ä.

Wir werden viel mit dem eigenen Körpergewicht arbeiten, aber auch mit zusätzlichem Equipment wie Hanteln, Widerstandsbändern, Bällen, Springseilen usw. Mein Ziel ist es, ein abwechslungsreiches Training für euch zu kreieren, das immer wieder Spaß macht; ob das mal ein klassischer Zirkel sein wird, ein hochintensives Intervalltraining oder Partnerworkouts - lasst euch überraschen!

Mein Training ist für jedes Fitnesslevel geeignet, ganz egal ob man noch am Anfang steht, wieder ins Training einsteigen möchte oder schon fortgeschritten trainiert. Jede Übung kann variabel an das jeweilige Fitnesslevel angepasst werden.



Hier noch ein paar Facts zum Outdoortraining, nähere Infos folgen kurz vor dem Start:

- Beginn wird im Laufe des April sein, ein Einsteigen ist aber jederzeit möglich
- Kleinere Gruppe von maximal ca. 10-13 Personen
- Trainingstag Donnerstag
- 1. Training für jeden kostenlos
- danach zahlt ihr einfach jedes Training an dem ihr teilnehmen möchtet
- Preis pro Einheit EUR 10,-, vergünstigter 10-er Block

Ich freue mich schon sehr, euch auf eurer Fitnessreise ein Stück weit begleiten zu dürfen! Für nähere Informationen oder wenn ihr direkt informiert werden möchtet wenn es losgeht, könnt ihr mich jederzeit gerne unter 0670/2026001 kontaktieren. Gerne stehe ich auch für individuelle Anfragen zur Verfügung.

Bis bald! *Nicole*

# HÖHNHARTER KULTUR

## Wurlitzerabend

Zu einem besonders netten Abend mit den Musikboxen (Wurlitzer) von Alois Schreckensberger am 16. Oktober 2021 beim Wirt z'Herbstheim, konnten wir uns wieder einmal in die 50-80er Jahre zurückversetzen lassen.

Es war ein schöner, beschwingter Abend mit einem begeisterten Publikum.

Es grüßt euch

Euer Kulturteam



# CARITAS OÖ

## Caritas bietet Besuchsbegleitung für Trennungs-Kinder

„Kinder haben ein Recht auf eine Beziehung zu beiden Elternteilen. In einer schwierigen Trennungssituation erschwert der Konflikt zwischen den Erwachsenen es manchmal, dass der Kontakt zu dem besuchsberechtigten Elternteil aufrecht erhalten werden kann. Mit der Besuchsbegleitung bieten wir dabei unsere Unterstützung an“, erklärt Maria Spindler, Teamleiterin der Mobilen Familiendienste der Caritas im Innviertel. Die Treffen finden im Beisein einer fachlich qualifizierten Caritas-Mitarbeiterin in kindgerechter Umgebung bei den Mobilen Familiendiensten in Ried statt. „So können die Kinder den besuchsberechtigten Elternteilen in einem geschützten und sicheren Rahmen begegnen, und die gemeinsame Beziehung kann wieder aufgebaut beziehungsweise fortgeführt werden“, sagt die Caritas-Mitarbeiterin.

Das Angebot richtet sich an Eltern minderjähriger Kinder (bis 14 Jahre bzw. in Ausnahmefällen bis 18 Jahre) in einer konfliktbehafteten

Trennungssituation. Jeder Elternteil kann die Besuchsbegleitung anfordern. Sie kann aber auch vom zuständigen Gericht angeordnet bzw. empfohlen werden. Die Besuchsbegleitung kann von Montag bis Samstag zwischen 8 und 20 Uhr stattfinden. Die Dauer

und Häufigkeit orientieren sich insbesondere an Alter und Bedürfnissen der Kinder. „Die Besuchsbegleitung ist immer eine vorübergehende Maßnahme, die zu einer eigenverantwortlichen Besuchsregelung führen soll. Nähere Informationen – auch über die Kosten und Fördermöglichkeiten durch das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz unter 07752/20810 oder [besuchsbegleitung@caritas-ooe.at](mailto:besuchsbegleitung@caritas-ooe.at)



# ANDREAS MÜHLEITNER

## Innviertel - Gesichter einer Landschaft

Die schönsten Seiten des Innviertels

In „Innviertel - Gesichter einer Landschaft“, dem neuen Bildband von Andreas Mühlleitner, kommt auch die Gemeinde Höhnhart nicht zu kurz.



Erhältlich ist der Bildband im **Elektrogeschäft Moser** in Höhnhart sowie in **allen Buchhandlungen**.

Bestellt werden kann auch unter:  
[www.edition-panoptikum.at](http://www.edition-panoptikum.at)



Mühlleitners Buch zu lesen und zu betrachten, fühlt sich an wie Ankommen, Aufatmen, Heimkommen. Es zeigt die schönsten Land-

schaften des Innviertels. Die Thematiken der Kapitel lassen Einblicke in die Sehnsuchtsorte des Fotografen gewähren - ob es die Mostbäume sind, die inmitten einer Wiese stehen oder doch die alten Bauernhöfe, die einen zweiten Blick mehr als wert sind. Ein großartiger Schauplatz ist die prägende Hügellandschaft: die Erdkuppen, die mit Wiesen oder Feldern überzogen sind und die Wälder, die mit Blättern und Nadeln einen Kontrast zum Himmel bilden.

Das Innviertel hat zahlreiche schöne Plätze zu bieten. Andreas Mühlleitner zeigt die verschiedenen Facetten, die sich in der Landschaft des Innviertels erst darbieten, wenn wir genauer hinschauen. Mit großer Aufmerksamkeit sieht er sich in seiner Heimat um und übermittelt durch seine Bilder deren Schönheit. Als Leser und Betrachter hat man die Möglichkeit, die Welt durch Andreas Mühlleitners Augen zu sehen. Es ist eine große Freude, so viele Gesichter des Innviertels zu entdecken. Die Fotos sprechen für sich, doch der Autor versteht es auch mit Worten, seine Sehnsuchtsorte auszudrücken und seine Herzensschwerpunkte zu vertiefen.

*Text: Marlene Lichtenberger*

*Foto: Andreas Mühlleitner*



# IMKERVEREIN



Am Sonntag, den 29.8.2021, fand bei nicht idealem Bienenflugwetter wieder unsere traditionelle Imkerwanderung statt, im Zuge derer wir unsere Jahreshauptversammlung abgehalten haben. Der Ausgangspunkt war diesmal bei unserer Kollegin Sabine Berer, die dieses Jahr einen runden Geburtstag zu feiern hatte und uns auf eine St. Veit-Runde inkl. Heckenlehrpfadbesichtigung mitgenommen hat. Für die anschließende Verköstigung und die gesellige Zusammenkunft möchten wir Sabine recht herzlich danken.

Der Imkerverein Aspach-Höhhart zählt ungefähr 25 aktive Mitglieder. Unsere Bienen machen dies momentan der Jahreszeit entsprechend freiwillig, aber wenn alles gut geht, fängt die Königin bereits nach der Wintersonnenwende wieder an, Eier zu legen, damit es im Frühjahr rechtzeitig starke Bienenvölker gibt und unter unseren Obstbäumen ein deutliches Summen zu vernehmen ist. Genau dieses fehlende Summen unter meinem großen, in voller Blüte stehenden Kirschbaum, war vor einigen Jahren auch für mich der Grund, mit der Imkerei anzufangen. Mittlerweile schätze nicht nur ich u. a. die effiziente Bestäubungsleistung der Bienen außerordentlich, was sich z. B. in besser entwickelten Früchten niederschlägt. Man stelle sich nur die Konsequenzen vor, diese mehr oder weniger kostenlose Bestäubungsdienstleistung unserer Bienen würde

wegfallen. Mittlerweile kennt man auch ihren volkswirtschaftlichen Nutzen und spricht von einer beinahe unglaublichen Summe von Hunderten Milliarden Euro pro Jahr!

Zurzeit ist der Bestand der Honigbienen in Österreich relativ stabil, wohingegen jener der Wildbienen drastisch abnimmt. Von ca. 700 bekannten Wildbienenarten ist ungefähr die Hälfte vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben.

Die Wissenschaft und auch wir Imkerinnen und Imker kennen die Hauptursachen für diesen Artenverlust.

Nichtsdestotrotz freuen sich unsere Imkerinnen und Imker, wenn bei ihnen echter, unverfälschter und qualitativ sehr hochwertiger Honig und Imkereiprodukte von der örtlichen Bevölkerung nachgefragt werden und somit ein Beitrag im Sinne der Natur stattfindet.

Ebenfalls willkommen sind angehende Imkerinnen und Imker in unserem Verein, denen der Einstieg dank unseres überaus erfahrenen Obmanns Fuchs Poidl und den guten Tipps der Kolleginnen und Kollegen

bei unseren normalerweise regelmäßig stattfindenden Imkerstammtischen leichter gemacht wird. So wächst man auch als „Jungimkerin oder Jungimker“ gut begleitet in die komplexe Welt eines Bienenvolkes (auch Bien genannt) hinein. Dieser Superorganismus wird zwar auch von den erfahrensten Imkerinnen und Imkern noch immer nicht zur Gänze verstanden und es tauchen immer wieder neue Fragen auf – doch ein Imkerleben bleibt dadurch sehr spannend und abwechslungsreich!



# ASKÖ TC HÖHNHART

## OÖTV Übungsleiterausbildung

Der Oberösterreichische Tennisverband bildet Jugendliche ab 16 Jahren aus, die an einer Tennisübungsleiterausbildung interessiert sind.

Da Lucas Dallinger und ich aktive Vereinsmitglieder sind, möchten wir den Nachwuchs entsprechend fördern und daher absolvierten wir den Übungsleiterkurs in Ried im Innkreis.

Die Ausbildung umfasste zwei Wochenenden im Zeitraum vom 11.09.-26.09.2021.

An den vier Tagen beschäftigten wir uns mit der Theorie von Grundschlängen und den Bewegungswissenschaften.

Reinhold See, der Leiter der Ausbildung, gab uns einen prägnanten Überblick über das mentale Training und die verschiedenen Methoden und Taktiken, die im Kindertennis angewendet werden können. Am letzten Tag beendeten wir die Ausbildung mit einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung.

Die Atmosphäre an den zwei Wochenenden war sehr angenehm und wir lernten Tennis-



*Lucas Dallinger, Anna Finsterer*

spieler/innen aus unterschiedlichen Vereinen kennen. Zusammenfassend sammelten wir neue Erfahrungen, verbesserten unser Tennis und freuen uns, wenn wir in naher Zukunft das Gelernte in der Praxis umsetzen dürfen.

Abschließend möchten wir uns nochmals herzlich bei unserem Vorstand für die Unterstützung bedanken.



*Stationsbetrieb/ Kindertennis (UTC Fischerhalle Ried i.I.)*

# ASVÖ SC HÖHNHART SKISPRUNG

## Landescup, Landesmeisterschaften, Goldi-Talentecup

Am Wochenende der Kalenderwoche 3 war in der Höhnharter Borbet Allianz Arena viel los: Am Freitagabend begann das intensive Wochenende mit einem Landescup im Skispringen, am Samstag folgten die Landesmeisterschaften im Skispringen und der nordischen Kombination. Am Sonntag dann mit dem Goldi Talentecup und fast 80 Teilnehmern der krönende Abschluss.



Auch Andreas Goldberger, der Initiator des Goldi-Cups, zeigte sich vom Stopp in Höhnhart begeistert. „Das war ein richtig cooler dritter Stopp hier in Höhnhart! Es freut mich sehr, dass die Begeisterung hier so groß ist und sich unglaublich viele Kinder angemeldet haben. Die Schanze und Organisation waren auch wirklich perfekt. Nun ist es wichtig, dass die Kinder dabeibleiben und sich für die Schnuppertrainings anmelden. Generell läuft der Goldi Talente Cup heuer super, man merkt einfach, dass die Kinder etwas tun möchten.



Wichtig ist auch, dass die Eltern versuchen, die Kinder für den Sport zu begeistern, das macht so viel aus. Es sind einfach alle so froh, dass wieder etwas stattfindet und die Kinder den Spaß am Sport wieder ausleben können", so der ehemalige Weltklasse-Springer.

Der Landescup am Freitagabend und die Landesmeisterschaften am Sonntag waren ebenfalls ein voller Erfolg. Trotz starken Schneefalls präsentierten sich die Schanzen in der Borbet Allianz Arena aufgrund der vielen freiwilligen Helfer in perfektem Zustand. "Es waren trotz der winterlichen Verhältnisse tolle Wettkämpfe. Wir haben von allen Seiten nur Lob bekommen. All die freiwilligen Helfer haben großartige Arbeit geleistet", freute sich der Obmann des ASVÖ SC Höhnhart, Gerold Sattlercker.

"Auch der Goldi-Cup war ein tolles Skisprungfest. Dass wir fast 80 Kinder anlocken konnten, war schon großartig. Jetzt hoffen wir, dass viele Talente im Verein bleiben. In den nächsten Wochen wird immer Dienstags und Freitags ab 17 Uhr trainiert. Kommen kann jeder, der Ski-ausrüstung hat", so Sattlercker.

# FEUERWEHR HÖHNHART

## Funk-Lehrgang

Herzliche Gratulation den beiden Feuerwehrmännern zum erfolgreich absolvierten Funk-Lehrgang!

Am Samstag den 6. November haben Reiter Lukas und Moser Markus die Prüfung mit den neuen Digitalfunkgeräten abgelegt. In Kleingruppen und unter Einhaltung der Corona Maßnahmen wurde der Lehrgang teilweise Online und im Feuerwehrhaus in Mauerkirchen abgehalten.

Die Schulung leitete HAW Stefan Priewasser der die sieben Schüler:innen bestmöglich auf die kommenden Einsätze vorbereitete.

Bei dieser Ausbildung, welche für viele weiterführende Lehrgänge/ Leistungsabzeichen wichtig ist, wurde theoretisches und praktisches Wissen im Bereich Funk, Kartenkunde und das Arbeiten mit Kompass vermittelt.

Abschnitts- Feuerwehrkommandant BR Franz Baier, überbrachte den Teilnehmern das Ergebnis im Anschluss an die mehrtägige Ausbildung.

Wir wünschen euch weiterhin alles Gute für die kommenden Lehrgänge.



## Feuerwehr Höhnhart übt den „Black-Out“ Ernstfall



Am Freitagabend, den 12. November 2021 fand eine mehrstündige Feuerwehrübung zum Spezialthema Blackout statt.

Ohne Strom steht das Leben still. Keine Heizung, keine Versorgung mit Dingen des täglichen Bedarfs, Totalausfall der Kommunikation, fast keine nutzbare Infrastruktur. Das und noch vieles mehr passiert bei einem großflächigen Stromausfall über einen längeren Zeitraum, auch "Black-Out" genannt.

Dieser passiert innerhalb weniger Sekunden und ohne jegliche Vorwarnung. Die vollständige Wiederherstellung der Stromversorgung kann viele Stunden, wenn nicht sogar Tage dauern.

Mit dieser Vorbereitung kann die Feuerwehr solche Szenarien leichter bewältigen.

Die Übung diente auch dazu, festzustellen, welche Aufgabenstellungen im Ernstfall eines Blackouts konkret anfallen könnten.

Bei einem Stromausfall würden normale Handgriffe oder Abläufe des täglichen Lebens zur Herausforderung werden daher ermöglicht die Übung den Einsatzkräften Handgriffe durchzugehen, die im Ernstfall sitzen müssen.

Das Alarmierungssystem und die Sirene im Feuerwehrhaus konnte mit einem Notstromaggregat aufrechterhalten werden.

Jedoch bei der Notstromversorgung des Feuerwehr Hauses wie Heizung, Funk, Wasserversorgung, ... stießen wir an unsere Grenzen.

Im Notfall haben wir uns bestmöglich vorbereitet auf das was kommt, soweit es unser „in die Jahre gekommenes Feuerwehrhaus“ zulässt.

## Friedenslicht der FF Hönhart

Nicht nur das Christkind war am 24.12.2021 fleißig, sondern auch unsere Hönharter Feuerwehr Jugend.

Um den schönen Brauch, das Verteilen des Friedenslichtes aus Betlehem haben sich wie jedes Jahr unsere Jugend mit ihren Betreuern und einige aktive Mitglieder gekümmert.

Unsere Jungs und Mädchen haben am 24.12 von 7:45 Uhr bis Mittag das Licht von Haus zu Haus gebracht und dabei in einer neuen blauen Dienstbekleidung erstrahlt. Wir sind sehr froh, dass wir dieses Jahr wieder zu jeden einzelnen Hönharter/in gehen durften um das Licht des Friedens zu übermitteln. Auch im Feuerwehrhaus konnte das Licht abgeholt werden.

Wir möchten damit den Einwohnern von Hönhart zeigen, dass wir auch in herausfordernden Zeiten zusammenhalten und bereit sind zu helfen wo wir können. Das Friedenslicht soll als Zeichen der Hoffnung gelten und für ein friedliches Miteinander in dieser unfriedlichen Zeit stehen.

Nutzen wir die Zeit im Kreise der Familie und den Schein des Friedenslichts, um dankbar zu sein für das Gute trotz der oftmals schwierigen Situation.

Selbstverständlich waren

die Feuerwehr-Jugendlichen unter Einhaltung der Corona-Regeln unterwegs.

Die Spenden jedes einzelnen die gesammelt wurden, verwenden wir für die neue Dienstbekleidung, welche die Jugend bereits an diesem Tag getragen hat.

Neu ausgestattet startet unser Feuerwehr-Nachwuchs in das neue Jahr. Zusätzlich wird ein neuer Kriechtunnel für die Übungsbahn angekauft, um im Sommer bestmöglich für das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen zu trainieren. Vielen Dank für Ihre Unterstützung in unsere Zukunft.

Gerne nehmen wir neue Jugendmitglieder bei uns auf.

Ihr könnt euch jeder Zeit bei unserem Jugendbetreuer Daniel Kroiss melden. Tel: 0676 3745422

Denn die Jugend ist unsere ZUKUNFT!



## Dienstbekleidung in blau für die Feuerwehr-Jugend

Die Feuerwehren des Bundeslandes Oberösterreich stellen nun nach und nach auf die neue blaue Dienstbekleidung um.

Mit dem Jahr 2020 wurde vom Oberösterreichischen Landesfeuerwehrverband eine neue Dienstbekleidungsordnung verlautbart. Die oberösterreichischen Feuerwehren wechseln ihre Dienstuniform, welche etwa bei Ausbildungen und Schulungen getragen wird, auf ein neues Model.

Die Feuerwehr Höhnhart hat sich dazu entschlossen, auch auf die neue Dienstbekleidung umzusteigen.

Wir haben begonnen unsere Jugend als erstes neu einzukleiden, damit sie sich beim Friedenslicht von ihrer besten Seite zeigen können. Die Dienstbekleidung ist am 4. Dezember 2021 eingetroffen und wurde anschließend mit Stolz an die Jugend-Mitglieder übergeben.

Unsere aktiven Kameradinnen und Kameraden werden nach und nach auch auf die neue Dienstuniform des OÖLFV umgestellt.

Die Altbekannte "Grüne" Dienstbekleidung der oberösterreichischen Feuerwehren wird nunmehr durch die neue Farbe abgelöst. Da sich der Umstellungszeitraum für alle Feuerwehren in Oberösterreich bis zum Jahre 2030 erstreckt, kann es in den nächsten Jahren vermehrt vorkommen, dass in den Feuerwehren sowohl die grüne als auch die neue blaue Dienstbekleidung getragen wird.

Die Dienstuniform besteht aus: Dienstbluse bzw. Fleeceweste in blau, einer blauen Diensthose mit Gürtel, einem Hemd und einer Kappe.

Am linken Ärmel befindet sich über dem Landeswappen der Ortsname der Feuerwehr. Im linken Brustbereich befindet sich der Namensstreifen des Feuerwehrmitgliedes.



# FEUERWEHR AUSSERLEITEN

## Bestens gerüstet im Fall eines „Black Outs“

Die Feuerwehr Ausserleiten hat ein Notstromaggregat mit 50kva von der Firma Notstromtechnik Lechner Thomas in Munderfing gekauft. Das Aggregat wurde in Eigenregie umgebaut und mit Unterstützung der Firma Elektro Moser fix im Feuerwehrhaus installiert.

Wir sind jetzt in der Lage, im Falle eines Black-outs, das Feuerwehr Haus und auch noch darüber hinaus mit Notstrom zu versorgen. Das Aggregat ist jederzeit einsatzbereit, es kann auch im Ernstfall für kritische Infrastruktur in Hönhart verwendet werden.

Die Anschaffung eines Notstromaggregates war nur möglich mit Unterstützung des Landesfeuerwehrkommandos Oberösterreich, mit Unterstützung der Kameraden der Feuerwehr Ausserleiten aber auch durch die Bevölkerung

unserer Gemeinde Hönhart und Umgebung, die uns bei diversen Veranstaltungen der Feuerwehr Ausserleiten unterstützt. Ein Herzliches Danke dafür.

Die Gelder, die in die Feuerwehr investiert werden bleiben zu 100% in der Region und kommen der Bevölkerung zu Gute.



## Friedenslicht

Am Donnerstag den 23. Dezember 2021 wurde von unserer Jugendgruppe das Friedenslicht bei der Feuerwehr Roßbach abgeholt.

Am 24. Dezember verteilten die Jugendfeuerwehrmitglieder unserer Feuerwehr das Friedenslicht dann im Pflichtbereich der Feuerwehr Ausserleiten.

In diesem Sinne möchten wir uns für die zahlreichen Spenden sehr herzlich bedanken und wünschen allen einen erfolgreichen, frohes und vor allem gesundes neues Jahr 2022.



## Jahresabschluss 2021

Ausbildung: 319 Std.

Bewerbswesen: 725 Std.

Jugendarbeit: 367 Std.

Organisation 1.622 Std.

Einsätze: 209 Std.

# JÄGERSCHAFT HÖHNHART

## Wildbret

Der Verkauf vom Maibock als „Höhnharter Wildgenuss“ startet Anfang Mai in der neuen Wildkammer beim Gramiller. Bestellungen können jederzeit bei unseren Höhnharter Jägern abgegeben werden:

**Wildbret ist eines der natürlichsten Lebensmittel und zählt zu den gesündesten Fleischarten.**

Das Wild bewegt sich in unseren

heimischen Wäldern viel und ernährt sich ausschließlich natürlich, z.B. von Kräutern und Gräsern. Bis zum Erlegen haben Wildtiere ein stressfreies Leben! Weidgerecht erlegtes Wildbret bietet die Möglichkeit für einen ökologisch nachhaltigen Fleischkonsum. Es ist ein hochwertiges Nahrungsmittel – cholesterinarm, mit einem hohen Anteil an leicht verdaulichem Eiweiß. **Wussten Sie, dass die Österreicher im Durchschnitt 65 kg Fleisch pro Jahr essen – davon nur 0,7% Wildfleisch?**



„Höhnharter Wildgenuss“ von der Jägerschaft Höhnhart ist küchenfertig portioniert und verpackt jederzeit erhältlich im S`Lineck in Höhnhart und bald auch im neuen Nah & Frisch Markt in Höhnhart!

## Im "Wohnzimmer" der Wildtiere!



**Respektiere  
deine Grenzen**

### Winter bedeutet "Notzeit" für Wildtiere!

Diese schränken ihren Energieverbrauch im Winter erheblich ein. Jede Störung durch uns Menschen bedeutet einen erhöhten Energieverbrauch und kann damit rasch zum Tod des Tieres führen.

Wir bitten Sie daher folgende Regeln zu beachten:

1. Wege bitte nicht verlassen!
2. Hunde bitte an der Leine führen!
3. Während der Dämmerungs- und Nachtzeit bitte nicht mehr in der Natur aufhalten!

**DANKE!**



WEISST DU, WARUM DER JÄGER  
DIE TIERE IM WALD FÜTTERT?

## NATURSCHUTZ

Die Jägerinnen und Jäger

können mit einer artgerechten Fütterung die Tiere von jungen Pflanzentrieben oder dem Überqueren von Straßen ablenken.

passen auf, dass keines der Tiere in unserer Umwelt aussterben muss.

schützen die Tiere im Winter vor Hunger, wenn zu viel oder zu lange Schnee liegt und die Tiere so zu wenig Futter finden können.



[www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at)



SCHÜTZEN WIR GEMEINSAM UNSEREN LEBENSRAUM

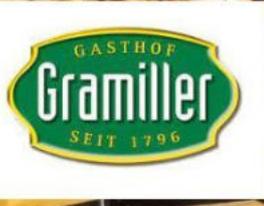
Feuer entfachen   Wege verlassen   Hunde frei laufen lassen   Müll liegen lassen

**JAGD IST VERANTWORTUNG FÜR WILD UND LEBENSRAUM**



Einladung zur Eröffnung

**LEADER PROJEKT**



# Höhnharter Wildgenuss

**Sonntag, 15. Mai 2022 – 11:00**

**Gasthof GRAMILLER, Höhnhart**

**Mit Mattigtaler Jagdhornbläser u. Mittagstisch**

**Projektträger:**

**Jägerschaft Höhnhart mit Gastwirt Gramiller Ferdinand**

**Gesunde Gemeinde und Ortsbäuerinnen Höhnhart**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

  
**LE 14-20**  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 **LAND  
OBERÖSTERREICH**



  
Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

# LEBENSWERTES HÖHNHART

## Fertigstellung Lebenswertes Hönhart



*Bürgermeister Erich Priewasser mit Gemeindevertretern, Vorbesitzer-Familie Müller, GF Christian Reichinger mit Familie vor der Schlüsselübergabe an die Bewohner.*

### 12 neue Eigentumswohnungen im ehemaligen Braugasthaus Müller

Anfang Februar 2020 erfolgte der Startschuss für ein ganz besonderes Projekt im Herzen von Hönhart. Die **Bauträgerfirma immoreich von Herrn Christian Reichinger und Söhnen** begann mit dem Umbau des um 1800 erbauten Braugasthaus Müller zu 12 neuen Eigentumswohnungen. Das Gebäude stellt für Hönhart eine prägende Baulichkeit dar, wurde doch in der zugehörigen Brauerei früher das beliebte Hönharter Bier gebraut.

Im Rahmen des Projektes „Lebenswertes Hönhart“ wurde das Braugasthaus unter Bedachtnahme auf die **Verbindung der Vergangenheit mit zeitgemäßer Architektur** general-saniert, um hier wertvollen Wohnraum zu schaffen. „Statt neue Flächen zu versiegeln,

wurde für „Lebenswertes Hönhart“ ein bestehendes und solides Bauwerk von Grund auf saniert. Hier fühlen sich ab sofort Familien, Paare, Singles und Senioren gleichermaßen wohl“, freut sich GF Christian Reichinger über den erfolgreichen Abschluss des Wohnprojektes. Bei der kürzlich stattgefundenen Schlüsselübergabe wünschte er den neuen Besitzern viel Glück und Freude in und mit ihrem neuen Zuhause im „Lebenswerten Hönhart“.

### Ein Projekt mit Hand & Fuß

Bereits mit seinem ersten Projekt konnte der familiengeführte Bauträger immoreich gmbh sein Können unter Beweis stellen – und das quasi gleich neben dem Firmensitz in Hönhart 64 (Innlandbau). Denn in zentraler Lage entstanden, ohne zusätzliche unverbaute Flächen zu versiegeln, **zwölf moderne, barrierefreie**



*Vorher – Nachher: Auch für das Ortsbild bedeutet die Generalsanierung des ehem. Braugasthof eine enorme Aufwertung.*



**Eigentumswohnungen.** „Eine besondere Herausforderung bei der Entwicklung war es einerseits die bestehende Fassadengliederung zu erhalten und andererseits gleichzeitig eine bestmögliche Gestaltung von modernen, praktischen und barrierefreien Wohnungsgrundrissen zu gewährleisten“, berichtet GF Christian Reichinger.

Nicht nur in Sachen Materialien wurde dabei auf **höchste Qualität** gesetzt, sondern auch durch die Zusammenarbeit mit regionalen und renommierten Bau- und Handwerksbetrieben. Im Zuge der Fertigstellung dankt Reichinger allen ausführenden Professionisten für den reibungslosen Ablauf und die **Top-Umsetzung**.

### Wohnen mit vielen Vorzügen

„Lebenswertes Höhnhart“ grenzt zum einen direkt ans Grüne, wodurch die Bewohner in den Genuss des ländlichen Flairs kommen. Zum anderen besticht der moderne Wohnbau dennoch durch seine **zentrale Lage im Ortskern**.

Fußläufig sind u.a. in wenigen Minuten Nahversorger mit Café, Gasthaus, Ärzte, Gemeindeamt, Bank, Volksschule und Kindergarten erreichbar. So eignen sich die Wohnungen nicht nur für Singles und Paare jeden Alters, sondern sind auch für Familien optimal gelegen. Alle Wohneinheiten verfügen über optimal ausgerichtete und überdachte Balkone. Ein Lift sorgt außerdem für bequemen Zugang zu den barrierefreien Wohnungen. Ob selbst bewohnen, Zweitwohnsitz oder Anlageobjekt – **Eigentum schafft Sicherheit und Unabhängigkeit**. Die zwölf hochwertigen Eigentumswohnungen mit Wohnflächen zwischen 44 m<sup>2</sup> und 99 m<sup>2</sup> haben bereits alle einen neuen Besitzer gefunden.

### Jetzt Kontakt aufnehmen

Wer auf der Suche nach einer Wohnung, einem Reihenhaus oder einer Doppelhaushälfte ist, ist bei der immoreich gmbh in Höhnhart genau an der richtigen Adresse. **Ob für den Eigengebrauch oder als Anlageobjekt zur Vermietung**, das erfolgreiche Familienunternehmen bietet mit Ihren nächsten Projekten Immobilien aus dem Raum Innviertel, Hausruckviertel oder dem angrenzenden Salzburg in bester Qualität. Bei Interesse ganz einfach unter der Telefonnummer 0676/81420339 oder [www.immoreich.at](http://www.immoreich.at) **unverbindlich sowie kostenlos vormerken lassen** und automatisch Informationen über neue Objekte erhalten. Der besondere Vorteil dabei: **Angeboten werden Immobilien hier schon bevor die eigentliche Vermarktung startet**. Die Objekte sind alle provisionsfrei und schlüsselfertig direkt vom Bauträger erhältlich.

**immoreich gmbh**

5251 Höhnhart 64

+43 (0) 676 / 814 203 39

[office@immoreich.at](mailto:office@immoreich.at)

[www.immoreich.at](http://www.immoreich.at)



# Priewasser Holz- und Saunawelt GmbH

Es freut uns dass wir in den Hühnharter Nachrichten unser Unternehmen vorstellen dürfen.

Seit über 100 Jahren betreiben wir in fünfter Generation ein kleines Sägewerk in Aigertsham. Durch stetige Weiterentwicklung im Unternehmen wurde ein patentiertes Klappsystem entwickelt, welches uns zur Herstellung von Vollholz-Saunakabinen führte. Mittlerweile das Hauptstandbein unseres Unternehmens

Diese enorme Wertschöpfungtiefe (vom Baumstamm - zur Sauna) brachte uns einen Namen für exklusive und nachhaltige Maßanfertigungen. Unser Schauraum wird von Kunden in ganz Österreich und Bayern gerne besucht.



## 300m2 Schauraum mit exklusiven Saunen, Außensaunen und Infrarotkabinen



### Rundholzeinkauf:

- Weymoutkiefer alle Dimensionen
- Fichte / Tanne Erdstämme
- Lindenholz alle Dimensionen
- sonstige Stämme mitgehend

### Neu im Sortiment:

- Altholzschalung und Altholzbalken aus eigener Erzeugung
- Hackmaschine zum Lohnhacken von Kanthölzer und Profilschalungen



# Wir erweitern unser Team:

Da in den letzten Jahren die Nachfrage nach Wellness in den eigenen vier Wänden enorm gestiegen ist, erweitern wir unsere Produktion und suchen motivierte Teamplayer, die uns bei der Erzeugung der exklusiven Hölzer und der Fertigung und Montage der Saunen unterstützen.

## Wir bieten:

- umfangreiche Ausbildung in einem Familienunternehmen
- spannende und abwechslungsreiche Aufgaben
- Arbeiten mit Holz - einem vielseitigen Werkstoff
- familiäres Arbeitsklima mit tollen Kollegen
- attraktive Entlohnung mit Prämiensystem und erhöhte Montagezulagen

**ALS GELERNTER FACHARBEITER BIST DU GEFRAGTER DENN JE !**

**LERNE UNSER UNTERNEHMEN bei einem GESPRÄCH oder PROBEARBEITEN kennen**



## Holztechniker: (m/w/d)

- Facharbeiter
- Lehrlinge



## Tischler: (m/w/d)

- Facharbeiter
- Lehrlinge



**Priewasser Holz- und Saunawelt GmbH**  
Aigertsham 26 - 5251 Höhnhart

priewasser@vollholzsauna.at  
Tel/WhatsApp: 07755 / 5398 - 0676/6011902

# PRAXIS KLINISCHE PSYCHOLOGIE

## Behandlung / Beratung / Diagnostik



Mein Name ist Jessica Baier, ich bin Klinische Psychologin und arbeite in einer psychosomatischen Fachklinik in Simbach am Inn. Nun habe ich mir einen großen Traum

erfüllen können: Meine eigene, barrierefreie Praxis in Höhnhart. Dort biete ich seit Jänner 2022 klinisch-psychologische Behandlung, Beratung und Diagnostik an. Mein Angebot richtet sich an alle Altersgruppen, Einzelpersonen, sowie Paare und Familien. Termine werden nach Absprache vergeben.

Leider existieren nach wie vor zu viele Vorurteile gegenüber Menschen, die eine/n Psychologin oder PsychotherapeutIn aufsuchen, weswegen sich viele Personen nicht trauen, sich die Hilfe zu holen, die sie brauchen würden. Deshalb ist es mir persönlich ein besonders großes Anliegen, für die Enttabuisierung psychischer Erkrankung einzustehen. Prinzipiell ist es so, dass man sich nicht nur auf Grund einer psychischen Erkrankung für den Weg zum/r PsychologIn entscheidet. So gut wie jedes Thema, das uns in irgendeiner Art und Weise beschäftigt oder belastet, kann Anlass dafür sein. Hier sind einige Beispiele:

*„Ich fühle mich gestresst/ängstlich/erschöpft.“*

*„Ich möchte mich neu orientieren.“ „Ich bin nicht (mehr) glücklich.“ „Ich habe unerklärliche körperliche Beschwerden.“ „Ich fühle mich einsam.“ „Ich habe ein Problem, das sich unlösbar anfühlt.“ „Ich habe Panikattacken.“ „Ich habe Schwierigkeiten in der Schule.“ „Ich habe meinen Job verloren.“ „Ich bin in der Kindererziehung überfordert.“ „Ich habe etwas Schlimmes erlebt.“ „Ich stecke in einer Krise.“ „Ich bin ein/e AußenseiterIn. „Ich brauche jemanden, der mir zuhört.“ „Ich leide unter großem Leistungsdruck.“ „Ich habe Angst zu versagen.“*

Für weitere Informationen besuchen Sie doch meine Website oder kontaktieren mich direkt:



**Jessica Baier, BA BSc MSc**  
Klinische Psychologin  
Aigertsham 5  
5251 Höhnhart

[www.psy-baier.at](http://www.psy-baier.at)  
Mail: [psybaier@gmx.at](mailto:psybaier@gmx.at)  
Tel.: +43677/64501054



Lehrlinge / Arbeiten bei Bernhofer

**bernhofer**  
gesenkschmiede 

## „ineo“-Award für ausgezeichnete Lehrlingsausbildung

Erst kürzlich wurde Bernhofer mit dem „ineo“ prämiert. Diese Auszeichnung der Wirtschaftskammer Oberösterreich steht für vorbildliches Engagement bei der Lehrlingsausbildung, welche bei Bernhofer seit jeher einen hohen Stellenwert einnimmt.



Für ihr Engagement in der Lehrlingsausbildung wurde die Firma Bernhofer mit dem ineo Qualitätssiegel ausgezeichnet. V. l. n. r.: Klemens Steidl (WKO-Obmann), Ferdinand Bernhofer (Geschäftsführender Eigentümer) und Matthias Streif (Lehrlingsausbildner). Foto: HCH Fotopress

## Die Bernhofer Gesenkschmiede präsentiert sich bei der OÖ Job Week

Die Suche nach engagierten Arbeitskräften ist nach wie vor ein großes Thema und beschäftigt viele Unternehmen. Als attraktiver Arbeitgeber setzt das Traditionsunternehmen Bernhofer aus Höhnhart nun ein starkes Zeichen und präsentiert sich bei der von der WK Oberösterreich ins Leben gerufenen Job Week vom 28. März bis 2. April 2022 – die Woche der Berufswahl in Oberösterreich auf [jobweek.at](http://jobweek.at).

„Von Bernhofer gefertigte Schmiedeteile sind weltweit in den verschiedensten Bereichen im Einsatz und erfüllen höchste Anforderungen. Bereits heute sind unsere Auftragsbücher für 2022 voll. Deshalb suchen wir von der Verwaltung, über den Einkauf, die Produktion und Konstruktion bis zur CAM-Programmierung Verstärkung für unser 180-köpfiges Team.“ – so Ferdinand Bernhofer.



WKO-Obmann Klemens Steidl (re.) und Ferdinand Bernhofer (li.) unterstützen Job-Initiativen.  
Foto: HCH Fotopress

### Jobweek-Programm bei Bernhofer:

- 28. und 29.03.2022  
Führungen für Schulen\*
- 28.03. bis 01.04.2022  
Schnuppertage\*
- 30.03.2022  
Führungen und Information zu unseren Jobprofilen für interessierte (alle offenen Stellen sind jederzeit unter [www.bernhofer.at/karriere](http://www.bernhofer.at/karriere) abrufbar)\*

\*Vor Anmeldung unbedingt erforderlich:  
Frau Sabine AUER freut sich auf Ihre Anmeldung unter 07755 7272 170 oder [sabine.auer@bernhofer.at](mailto:sabine.auer@bernhofer.at)

# Projekte und Investitionen

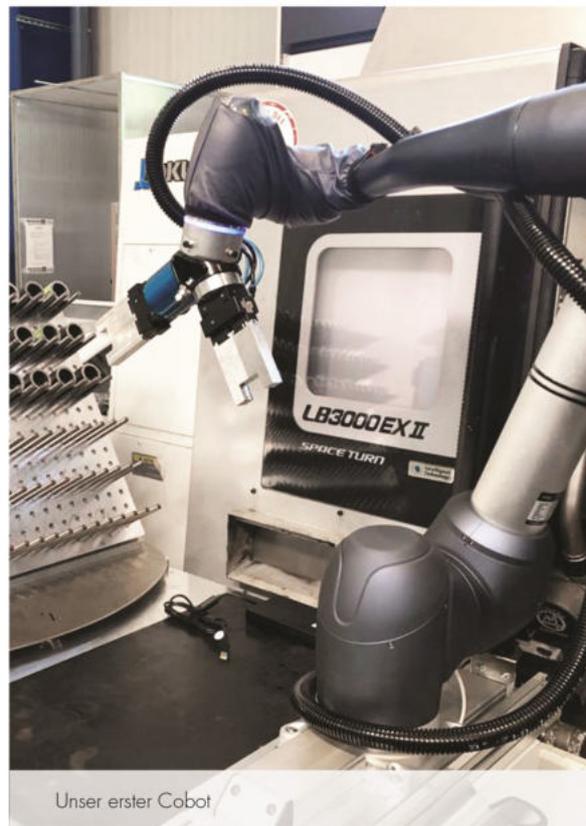
## Bernhofer investiert in die Zukunft

### Cobot – Collaborative Robots

Aufgrund des Fachkräftemangels, aber auch um die Ergonomie und die Attraktivität der Arbeitsplätze zu steigern, wird das Thema Automation auch für Kleinserienhersteller wie Bernhofer immer wichtiger. Neben den klassischen Industrierobotern gibt es eine neue Art von Robotern: die Collaborative Robots, kurz Cobots genannt.

Diese Roboter bieten den Vorteil ohne Schutzzaun arbeiten zu können sowie, unter bestimmten Voraussetzungen, direkt mit dem Menschen zusammenarbeiten zu können – kollaborieren.

Da es auch bei Bernhofer einige potentielle Anwendungsmöglichkeiten gibt wurde ein Projekt gestartet, um die Potentiale und vor allem Vor- und Nachteile dieser Roboterart zu erkennen. Dabei wurden Roboter-Maschinen Schnittstelle, Greiferbacken und Feinprogrammierung von unserem Projektteam ausgeführt. Aktuell befindet sich die Anlage im Langzeit-Praxis Test.



Unser erster Cobot



Luftaufnahme PV-Anlage

### PV-Anlage

Das Gesenkschmieden sowie die weiterführenden Prozessschritte erfordern viel Energie. Bernhofer versucht seit Jahrzehnten möglichst umweltschonend zu produzieren und hat bereits sehr früh den Wandel von Öl und Gas in elektrische Energie begonnen. Die Investition in die neue Wärmebehandlungsanlage ermöglicht uns in sämtlichen Prozessen ohne örtliche Emissionen zu produzieren.

Aber auch das wird in Zukunft nicht mehr ausreichen und wir müssen versuchen möglichst viel von der benötigten Energie selbst herzustellen. Die im letzten Jahr errichtete PV-Anlage mit einer Spitzenleistung von knapp 300 kWp ist ein erster Schritt in diese Richtung.

Die Anlage wird in Zukunft:

- Rund 300.000 kWh / Jahr erzeugen
- 131 Tonnen CO<sub>2</sub> / Jahr einsparen  
(entspricht der jährlichen CO<sub>2</sub> Bindung von ca. 10.500 Buchen)

## Ein Hoch den Jubilaren

Wir bedanken uns für euren außerordentlichen Einsatz über all die Jahre und freuen uns auf eine weitere gemeinsame wie erfolgreiche Zukunft in unserem Unternehmen.

### 30 JAHRE

- | Maria PERBERSCHLAGER (Oktober 2020)
- | Franz PERBERSCHLAGER (Jänner 2021)

### 25 JAHRE

- | Manuela BOGNER (März 2021)

### 20 JAHRE

- | Elvir HAIRIC (Oktober 2021)

## Pensionierung Aloisia Wohlschlager und Fritz Bumhofer

Wir wünschen für den verdienten Ruhestand alles Gute und vor allem viel Gesundheit.



Pensionierung Aloisia WOHLSCHLAGER



Pensionierung Fritz BUMHOFER

## Wir gratulieren unseren tüchtigen Lehrlingen

Folgende Lehrlinge haben im Schuljahr 2020/2021 die Berufsschule mit sehr gutem und gutem Erfolg absolviert.

- | Michael SCHMALZL, guter Erfolg – 1. Klasse Berufsschule
- | Verena POINTNER, guter Erfolg – 3. Klasse Berufsschule
- | Manfred AIGNER, sehr guter Erfolg – 3. Klasse Berufsschule



v.li.: Manfred AIGNER, Verena POINTNER, Ferdinand BERNHOFER, Patrick PIRINGER

# Wir suchen Verstärkung.



## Mehr als 400 Jahre Tradition – gepaart mit Innovation!

Bernhofer ist ein eigentümergeführtes Familienunternehmen in siebter Generation. Als Systemlieferant rund um das Schmiedeteil beliefern wir namhafte Kunden im In- und Ausland mit innovativen Lösungen und suchen zum baldigen Eintritt:

- | **Mitarbeiter Produktion: CNC-Maschinenbediener, Schmiede, Mechatroniker, Werkzeugbautechniker** (m/w/d)
- | **CNC-Programmierer/Zerspanungstechniker** (m/w/d)
- | **CAD/CAM-Programmierer** (m/w/d)
- | **Führungskraft Produktion** (m/w/d)
- | **Technischer Einkäufer** (m/w/d)
- | **Lehrlinge: Verwaltung und Produktion** (m/w/d)

## Womit Sie uns überzeugen können

- | Hohes Qualitätsbewusstsein, Lern- & Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit
- | Wunsch zur Weiterbildung, selbständiges Arbeiten, tlw. Bereitschaft zur Schichtarbeit

## Was Sie erwartet

- | Wir bieten eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit bzw. Ausbildung in einem aufstrebenden Unternehmen mit Tradition, persönliches Entwicklungspotenzial und die Möglichkeit zur Weiterbildung und Weiterentwicklung. Ein sehr angenehmes Betriebsklima und zahlreiche Sozialleistungen runden unser Angebot an Sie ab. Das Mindestentgelt für die offenen Stellen mit Bereitschaft zur marktkonformen Überzahlung beträgt je nach Position ab € 2.029,00 bzw. € 2.763,02 brutto pro Monat in Vollzeit je nach Position, Lehrlingsentgelt lt. jeweils geltendem Kollektivvertrag für die metalltechnische Industrie.



Attraktive Entlohnung



Weiterbildung/Karriere



Flexible Arbeitszeiten



Mitarbeiter/innen-Events



... viele weitere Benefits

## Interessiert? Oder noch Fragen?

- | Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme, bevorzugt per E-Mail an Sabine AUER, [bewerbung@bernhofer.at](mailto:bewerbung@bernhofer.at), +43 (0) 7755 7272 170 oder gleich online bewerben.



Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.bernhofer.at/karriere](http://www.bernhofer.at/karriere)

**Ferdinand Bernhofer  
Gesellschaft m.b.H.**  
Eden 5, A-5251 Höhnhart

**Ihr Systemlieferant.**

Deine Lehre bei Bernhofer.

# Bring dich in Form.



**Metall-/Werkzeugbau- oder  
Zerspanungstechniker (m/w/d)**

**Industriekaufmann (m/w/d)**

#### Wir bieten dir:

- | Eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung (3 bzw. 3,5 Jahre) in einem erfolgreichen Industrieunternehmen
- | Arbeiten in einem kollegialen Team sowie einen sicheren Arbeitsplatz und einen Beruf mit Zukunft in deiner Region
- | Es erwarten dich attraktive Prämien und vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- | Lehrlingseinkommen gemäß Kollektivvertrag Metallindustrie

**Werde Teil des Bernhofer-Teams.**

**Wir freuen uns auf deine Bewerbung!**

- | [bewerbung@bernhofer.at](mailto:bewerbung@bernhofer.at) oder an
- | Ferdinand Bernhofer Gesellschaft m.b.H.,  
z. H. Sabine AUER, Eden 5, 5251 Höhnhart
- | Du hast noch Fragen? Dann melde dich einfach  
unter +43 (0) 7755 72 72 170

**Nutze die Möglichkeit  
zu einer Schnupperlehre!**

Alle Infos findest du unter  
[bernhofer.at/lehrlingsoffensive](http://bernhofer.at/lehrlingsoffensive)



**Ihr Systemlieferant.**

# JOSEF BERGER - ZÜRICH

## Spende

Liebe Kunden und Kundinnen!

Wie schon im letzten Jahr, wollte ich mich auch beim vergangenen Weihnachtsfest wieder für einen ganz speziellen Zweck einsetzen:

In meinem Heimatbezirk gibt es einen jungen Mann, der aufgrund eines Motocross Unfalls im Rollstuhl sitzt. Der Alltag ist voll von vielen speziellen Herausforderungen. Jede Unterstützung kann gut gebraucht werden. Ich möchte den sonst für Werbegeschenke aufgewendeten Betrag dieser Familie zukommen lassen.

Ich wünsche Dir/Ihnen und Deiner/Ihrer Familie, Gesundheit und für das neue Jahr viel Glück und die Kraft, alle Deine/Ihre Aufgaben und Vorhaben erfolgreich zu meistern.

Mit freundlichen Grüßen *Josef Berger*



## VERANSTALTUNGEN

26.03.2022	Flurreinigungsaktion	Gemeindegebiet
26.03.2022	3. Mostprobe des Eitzinga Hittn Stammtisch	Wirt z'Herbstheim
08.04.2022	Blutspendeaktion	Volksschule Hönhart
10.04.2022	Palmsonntag	Pfarrkirche
15.05.2022	Eröffnung Wildkammer der Jägerschaft	Gasthof Gramiller
22.05.2022	Erstkommunion	Pfarrkirche
26.05.2022	Vereinsmesse	Pfarrkirche
11.06.2022	Firmung	Pfarrkirche
12.06.2022	Frühschoppen FF Außerleiten	FF Außerleiten

## AUFLÖSUNG GESUNDE GEMEINDE



Bild 1: Schuster Hans, Ainetsreit

Bild 2: Kohlstatt, Aigertsham

Bild 3: Dr. Stöß, Hutereroit

# SCHLOSSEREI RDS CZYZEWSKI

## Schlosserei RDS\_Czyzewski



Meisterbetrieb

Einbruchsicherungen | Schlüsseldienst | Heizung | Sanitär

5251 Höhnhart · Thalheim 5 ☎ 0043 7755 203 532 📞 0043 670 50 50 330  
[czyzewski\\_schlosserei@hotmail.com](mailto:czyzewski_schlosserei@hotmail.com)

Der Wasserhahn tropft, die Türe klemmt,  
das Schloss kaputt, die Heizung pennt?  
**DER SCHLOSSER RENNT!**

### Szabo Franz

Herbstheim 24  
0676 / 3620966

### Ferdinand sen. u. Frieda Moser

Diepoltsham 7a  
0676 / 821260111



## Mein Weg zu bester Gesundheit



Ihr beruflicher  
Neubeginn bei  
OptimaMed!

Für unser OptimaMed Rehabilitationszentrum Aspach  
suchen wir ab sofort eine:n

- 🔍 **Raumpfleger:in Frühdienst** ab € 1.575,-\* (KZ 2021-5706)
- 🔍 **Rezeptionist:in** ab € 1.618,-\* (KZ 2022-9726)
- 🔍 **Restaurantfachkraft** ab € 1.768,-\* (KZ 2021-8696)
- 🔍 **Servicekraft** ab € 1.575,-\* (KZ 2021-8695)
- 🔍 **Hausmeister:in mit Schwerpunkt Pflege Außen-/Grünanlagen**  
ab € 1.802,-\* (KZ 2022-9886)
- 🔍 **Küchenhilfe** ab € 1.575,-\* (KZ 2021-9036)
- 🔍 **Koch/Köchin** ab € 1.768,-\* (KZ 2021-9037)

Bewerben Sie sich jetzt mit der jeweiligen  
Kennziffer (KZ) auf [www.senecuragruppe.at](http://www.senecuragruppe.at)  
[www.reha-aspach.at](http://www.reha-aspach.at)

\*Grundgehalt brutto/Jahr bei VZ (40h/Woche) o. ZL. Ausdrückliche  
Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung.



**Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe:  
15. April 2022**

Alle Daten bitte an  
[bogner@hoehnhart.ooe.gv.at](mailto:bogner@hoehnhart.ooe.gv.at)  
übermitteln.

### Impressum:

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
Gemeinde Höhnhart, Höhnhart 60, 5251  
Höhnhart

**Telefon:** 07755 51 15 **E-Mail:** gemein-  
de@hoehnhart.ooe.gv.at

**Homepage:** [www.hoehnhart.ooe.gv.at](http://www.hoehnhart.ooe.gv.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:** Ge-  
meinde Höhnhart / Fotos: Gemeinde  
Höhnhart, Fotolia.com, Privat

**Gestaltung:** Gemeinde Höhnhart -  
Christian Bogner

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Eine  
Haftung für Schäden, die sich aus  
der Verwendung der veröffentlichten In-  
halte ergeben, ist ausgeschlossen.

# Flurreinigungs- Aktion



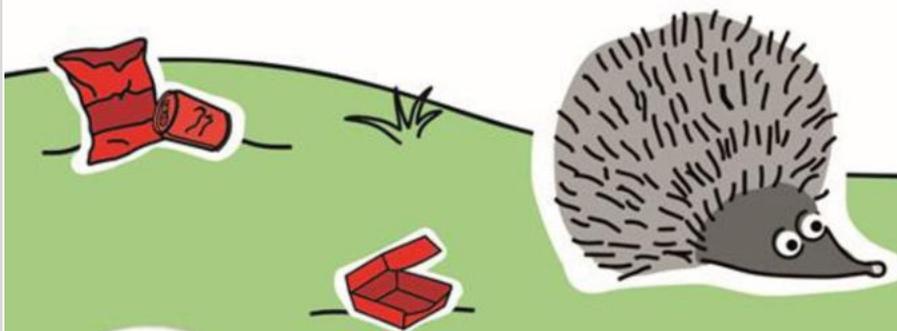
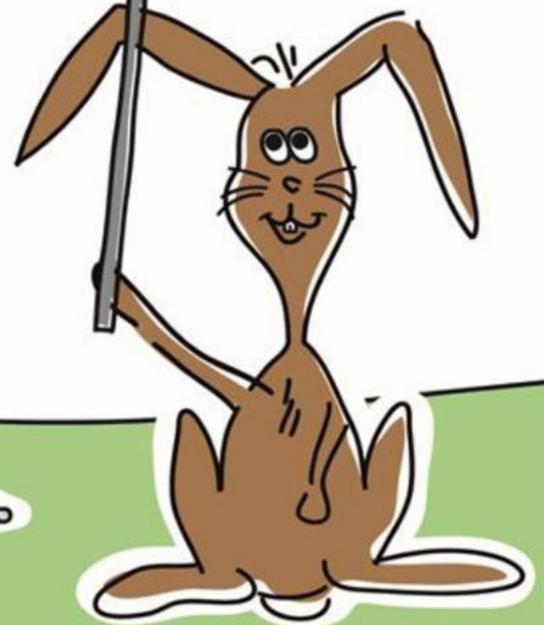
**Samstag 26. 03. 2022**

**13:30 - 16:30 Uhr**

**Wir treffen uns um 13:30 Uhr  
beim Gemeindeamt Höhnhart.**

Handschuhe, Sammelsäcke und **Warnwesten für Kinder** werden vom BAV Braunau und Gemeinde gratis zur Verfügung gestellt. Selbst mitzubringen sind Warnwesten für Erwachsene.

Anschließend an die Flursäuberung gibt es eine **Stärkung** für alle helfenden Personen.



Eine Aktion der Umwelt Profis  
für ein sauberes Oberösterreich.

Unterstützt von:



LAND  
OBERÖSTERREICH

